

EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppeheim.de
eppeheimernachrichten@eppeheim.de



Ausgabe 10
11. März 2022

Stadtverwaltung Eppelheim im Corona-Betrieb

Aufgrund der aktuellen
Coronalage ist die
Stadtverwaltung Eppelheim
für den Publikumsverkehr
geschlossen.
Sie erreichen uns wie folgt:
Telefon: **06221 7940**
E-Mail: **info@eppeheim.de**



Zusammenklang Miteinander – Füreinander

Unter der Schirmherrschaft von Patricia Rebmann (Bürgermeisterin der Stadt Eppelheim)

BENEFIZKONZERT für soziales Engagement mit dem SAP Sinfonieorchester

- PROGRAMM**
- Carl Maria von Weber, Jubel-Ouvertüre, op. 59
 - Richard Strauss, Violinkonzert d-Moll, op. 8
Violine: Alexander Galushkin
 - Robert Schumann, Sinfonie Nr. 1 B-Dur, op. 38
„Frühlingsinfonie“
- Musikalische Leitung: Dr. Timo Jouko Herrmann

So, 13. März 22, 19 Uhr
Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Eintritt 25,- € (Begünstigungen und Geschenk-Karten auf Anfrage)

Vorverkauf / Bestellung per E-Mail: zusammenklang@hausgemeinschaften.de
(Wegen der Corona-Regularien wird Eintritt zwischen 18:00 und 18:30 empfohlen. Das Konzert findet unter Einhaltung der zum am Konzerttag geltenden Corona-Regeln statt – von 2G+ wird ausgegangen.)

Reinerlös: Inklusives Wohnen mittendrin Projektgruppe Inklusion Eppelheim
ZUSAMMENKLANG ist eine Initiative von 20 sozialen Organisationen in Heidelberg und Umgebung auf Initiative "Diakonische Hausgemeinschaften Heidelberg e.V."

Mehr dazu auf Seite 3

 **hausgemeinschaften**
... miteinander Leben gestalten!

Diakonische Hausgemeinschaften Heidelberg e.V.
www.hausgemeinschaften.de, T. 0151 2750000



**SINFONIE SAP
ORCHESTER**
making the world sound better
www.sap-sinfonieorchester.de/klaskik22



Sommertagszug am 1. Mai

Seite 4



Aus der Stadtbibliothek

Seite 9



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 14

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2	794-0
Stadtverwaltung Eppelheim im Corona-Betrieb!	
Aufgrund der aktuellen Corona-Lage reduziert die Stadtverwaltung Eppelheim den Betrieb und ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie erreichen uns telefonisch oder per Mail unter: info@eppeleim.de	
Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad	
Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH	
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim	75 69-501
Schulen	
Theodor-Heuss-Grundschule ,	
Frau Schöffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule , Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule , Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Schuhmacher,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V. , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume ,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evang. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel ,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56,	
Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung	0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.	76 81 42
Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz , Scheffelstr. 11	7 39 29 80
Kommunaler Seniorentreff , im Restaurant „Belcanto“	
Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz, Hauptstraße 109	4 33 23 35
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8	76 58 08
Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention: Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83 info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de	
Telefonseelsorge	0800/1110111
Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis , Friedrich-Ebert-Anlage 9, 69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0 E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung	

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117 Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr	
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik, Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg Tel. 116117 Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr	
Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17 HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center: Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr; Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen: auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr	
Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117	
Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05	
Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis , Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629 gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr	
Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung Tel. 30 11 83	
AVR Kommunal AÖR	
Zentrale: 0 72 61/931-0	
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10	
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02	
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95	
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31	
AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400	

Apothekendienst:

Freitag, 11.03. Reischmann Apotheke, Da-Vinci-Str. 769115 Heidelberg (Bahnhof), Tel. 2 46 62	
Samstag, 12.03. Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48	
Sonntag, 13.03. Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34	
Montag, 14.03. Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94	
Dienstag, 15.03. Apotheke im Ärztehaus, Wieblingen Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41	
Mittwoch, 16.03. Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD-Weststadt, Tel. 58 50 70	
Donnerstag, 17.03. Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruhe Str. 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66	



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates vom 7. März 2022 – Veröffentlichung der Beschlüsse

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat in der öffentlichen Sitzung vom **7. März 2022** nachfolgend aufgeführte Beschlüsse gefasst.

Die Beschlüsse erhalten Rechtskraft, sobald die Sitzungsniederschrift vom Gemeinderat genehmigt und unterzeichnet ist.

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der Sitzung des Gemeinderates vom 31. Januar 2022 wurden folgende Beschlüsse nicht öffentlich gefasst:

- Das Gremium beschloss, das Vorkaufsrecht gem. § 24 Abs. 1 Nr. 6 BauGB für zwei unbebaute Grundstücke auszuüben.
- Die Durchführung und Bereitstellung des Freiwilligen Sozialen Jahres mit einem Umfang von vier Stellen in den Bereichen Pädagogik und Integration ab dem Jahr 2022 wurde beschlossen.
- Einem Antrag auf Versetzung in den Ruhestand gem. § 40 Abs. 2 Satz 1 LBG BW wurde zugestimmt.

Im Umlaufverfahren vom 16. Februar 2022 stimmte der Gemeinderat der kostenlosen Überlassung der Rudolf-Wild-Halle im Rahmen der Übernahme der Schirmherrschaft des Benefizkonzerts „Zusammenklang“ zu.

Bebauungsplan „Justus-von-Liebig-Straße – 3. Änderung“ – Satzungsbeschluss

1. Nach Abwägung der privaten und öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander wurde den Stellungnahmen der Verwaltung bezüglich der im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen (§ 4 Abs. 2 BauGB) zugestimmt.

2. Der Bebauungsplan „Justus-von-Liebig-Straße – 3. Änderung“ wurde gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

3. Die örtlichen Bauvorschriften wurden gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 74 Abs. 1 LBO in der dargestellten Fassung als Satzung beschlossen.

4. Dem artenschutzrechtlichen Vertrag zur Sicherung artenschutzrechtlicher Vermeidungsmaßnahmen im Rahmen des Bebauungsplans „Justus-von-Liebig-Straße - 3. Änderung“ zwischen der Stadt Eppelheim und dem Vorhabenträger wurde zugestimmt.

Ersatzbeschaffung eines Baggers für den Bauhof

Der Gemeinderat beschloss den Kauf eines neuen Baggers Typ Hyundai R55W- 9A für den städtischen Bauhof inklusive Zubehör zu einem Bruttoendpreis von 88.452,70 Euro von der Firma ZWO Baumaschinen-Service GmbH in 68794 Oberhausen-Rheinhausen.

Kooperationsvereinbarung zum Klimaschutz zwischen dem Rhein-Neckar-Kreis und seinen Kommunen

Der Gemeinderat beschloss, der Kooperationsvereinbarung zum Klimaschutz zwischen dem Rhein-Neckar-Kreis und seinen Kommunen sowie der gemeinsamen Unterzeichnung der unterstützenden Erklärung zum Klimaschutzpakt des Landes zuzustimmen.

Beschaffung Rechnungseingangsworkflow

Das Gremium beschloss die Beschaffung/Projektierung eines elektronischen Rechnungseingangsworkflows.

Änderung der Marktsatzung vom 24.09.2018

Die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte Satzung zur Änderung der Marktsatzung vom 24.09.2018 wurde beschlossen.

Wahl des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Eppelheim

Der Gemeinderat stimmte der Wahl von Herrn Christoph Horsch zum stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Eppelheim zu.

Spendenannahme

Der Gemeinderat stimmte der Annahme von fünf Spenden in Höhe von 888,74 Euro von sieben Spendern zu. Eine Spenderliste lag dem Gremium vor.

Informationen aus dem Rathaus

„Wir sind gekommen, um zu bleiben“

- Benefizkonzert des SAP Sinfonieorchesters am 13. März 2022 in der Rudolf-Wild-Halle
- Reinerlös geht an das Projekt „Inklusives Wohnen mittendrin“



Sie stellten vor der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim den neuen Veranstaltungsort und das Programm für das Benefizkonzert „Zusammenklang“ vor: (v. l.) Christian Stumpf (Geschäftsführer des SAP Sinfonieorchesters), die Eppelheimer Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Paula Drabant (zuständig für Projekte und Finanzen beim SAP Sinfonieorchester) und Ingo Franz (Vorsitzender Diakonische Hausgemeinschaften Heidelberg e.V.). Foto: Stadt Eppelheim

Eine besondere Veranstaltung findet am Sonntag, 13. März 2022, um 19 Uhr in Eppelheim statt: Das SAP Sinfonieorchester gastiert mit seiner Benefizkonzertreihe „Zusammenklang. Miteinander – Füreinander“ zum ersten Mal in der Rudolf-Wild-Halle.

„Ich freue mich sehr darüber“, zeigt sich Bürgermeisterin Patricia Rebmann dankbar. „Insbesondere, weil der Reinerlös einem meiner Herzensanliegen in unserer Stadt zugutekommt: dem Projekt ‚Inklusives Wohnen mittendrin‘, das aus der Projektgruppe Inklusion heraus entstanden ist.“ Grünes Licht hat auch der Gemeinderat gegeben: Die Mitglieder haben ohne Zögern zugestimmt, die Rudolf-Wild-Halle für den guten Zweck zur Verfügung zu stellen. Das 1997 gegründete Sinfonieorchester ist heute der „kulturelle Leuchtturm der SAP“. Es hat sich weit über die Grenzen der Kurpfalz hinaus einen Namen gemacht. Es besteht aus rund 60 Musikerinnen und Musikern – über die Hälfte davon sind Profis. Sie gestalten am Sonntag in Eppelheim ein Programm, das die Jubel-Ouvertüre, op. 59 von Carl Maria von Weber, das Violinkonzert d-Moll, op. 8 von Richard Strauss und die Sinfonie Nr. 1 B-Dur, op. 38 „Frühlingssinfonie“ von Robert Schumann umfasst. „Den Auftakt wird aus aktuellem Anlass die ukrainische Nationalhymne machen, die der musikalische Leiter Dr. Timo Jouko Herrmann mit dem Ensemble gerade einstudiert“, berichtet Flötistin Paula Drabant, beim SAP Sinfonieorchester zuständig für Projekte und Finanzen.

Eine lange Tradition

Die Benefizkonzerte „Zusammenklang“ des SAP Sinfonieorchesters in Kooperation mit der Initiative „Diakonische Hausgemeinschaften Heidelberg“ haben eine lange Tradition. Mit aus der Taufe gehoben hat sie Christian Stumpf, damals als Violinist Mitglied und seit 2020 Geschäftsführer des Sinfonieorchesters. Im Gespräch unter benachbarten Vätern, die ihre Kinder vom Kindergarten abholten, entstand im Jahr 2010 eine großartige Idee: Man wollte den Diakonischen Hausgemeinschaften Heidelberg, zu denen es eine persönliche Beziehung gab, ein Konzert als Geschenk anbieten.

Allerdings war schnell klar, dass der Verein – organisatorisches Dach für ein Netzwerk von Freiwilligenprojekten – für ein Konzert in diesen Dimensionen Unterstützung benötigen würde. Man brachte verschiedene soziale Einrichtungen (mittlerweile sind es 20) zusammen „und so war die Konzertsreihe geboren“, erzählt Christian Stumpf die schöne Geschichte des Ursprungs von „Zusammenklang“.

Die Veranstaltungen fanden zehn Jahre lang in der Stadthalle Heidelberg statt, bis diese für Sanierungsmaßnahmen geschlossen wurde. Nach einem Intermezzo in der Heidelberger Friedenskirche folgte eine coronabedingte Zwangspause. Und nun also Eppelheim.

Metapher für inklusive Stadtgesellschaft

Ein Mann der ersten Stunde von „Zusammenklang“ ist auch Ingo Franz. „Das musikalische Projekt ist mittlerweile eine Metapher für eine inklusive Stadtgesellschaft geworden“, erzählt der Vorsitzende der Diakonischen Hausgemeinschaften Heidelberg stolz. „Mit einem moderaten Eintrittspreis und unserem Konzept soll das außergewöhnliche Musikerlebnis Menschen aller Bevölkerungs- und Altersgruppen zugänglich sein – auch jenen, die nicht zur typischen Zielgruppe eines klassischen Musikkonzertes gehören wie beispielsweise Bewohnerinnen und Bewohner unserer Diakonischen Hausgemeinschaften. Darauf legen wir großen Wert.“ Mit dem Reinerlös wird immer ein modellhaftes soziales Projekt unterstützt, das von zivilgesellschaftlichem Engagement getragen wird. In diesem Jahr ist es „Inklusives Wohnen mittendrin“ – sehr zur Freude von Ingo Franz: „Die bisherigen Wohnformen dieser Art sind noch sehr altmodisch. Wir müssen sie modernisieren. Das Wohnprojekt in Eppelheim ist ein wunderbarer Schritt. Durch seine zentrale Lage hat es eine Wirkung auf die ganze Stadt. An diesem gastlichen Ort wird ein neues Miteinander entstehen“, ist er begeistert.

Er lobt „die grandiose Gastfreundschaft der Bürgermeisterin und der Stadt Eppelheim“, die dem Benefizkonzert in diesem Jahr eine neue Heimat geben. Dem schließt sich Christian Stumpf, der außerdem aus musikalischer Sicht die tolle Akustik und die gute technische Ausstattung der Rudolf-Wild-Halle schätzt, gerne an. Deshalb stellt er in Aussicht: „Wir sind gekommen, um zu bleiben.“ Die Rudolf-Wild-Halle ist am 13. März 2022 für das Konzert „Zusammenklang“ des SAP Sinfonieorchesters mit 265 Plätzen bestuhlt. Es gilt die 2Gplus-Regelung.

Vorverkauf und Bestellung von Tickets sind per E-Mail an: zusammenklang@hausgemeinschaften.de möglich. Der Eintritt an der Abendkasse (sofern es noch Restkarten gibt) kostet 25 Euro. Die Stadt Eppelheim nimmt auch telefonisch Kartenreservierungen entgegen unter der Nummer 06221/794-407.

Über das Projekt „Inklusives Wohnen mittendrin“

Renate Schmidt und Siegfried Köhler von der Projektgruppe Inklusion informieren über das Projekt „Inklusives Wohnen mittendrin“ in Eppelheim: Dort sollen vor allem jungen Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf die Chance bekommen, in ihrem sozialen Umfeld möglichst selbstständig und selbstbestimmt zu leben. Gleichzeitig ist es richtungsweisend für eine inklusive Sozialraumentwicklung in Eppelheim.

Ziele sind Einbeziehung und Teilhabe an der Gemeinschaft. Inklusive Wohngemeinschaften in zentraler Lage schaffen optimale Voraussetzungen, um Menschen mit Einschränkungen eine umfassende Teilhabe in der Gemeinde – eben „mittendrin“ – zu ermöglichen. Ein inklusives Leuchtturmprojekt entsteht in Eppelheim.

Die „Lernpaten“ suchen wieder Verstärkung



Seit 2015 gibt es nun schon das Projekt „Lernpaten“ an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule (FESCH) in Eppelheim. Als Idee entstand es in der Arbeitsgruppe Demographie Eppelheim, die sich seit 2014 vor Ort in Eppelheim mit Aktionen und Projekten

dafür einsetzt, den demographischen Wandel als Chance zu nutzen und wichtige Angebote für alle vor Ort zu schaffen.

Das Projekt „Lernpaten“ ist so eine Chance für Jung und Alt. Es bringt Erwachsene mit Kindern und Jugendlichen zusammen, die individuell unterstützt und begleitet werden. Die Lernpaten – Ehrenamtliche, die sich engagieren möchten – nehmen aktiv teil am Leben der jüngeren Generation und geben ihren Erfahrungsschatz weiter. Das Projekt ist besonders gedacht für Kinder und Jugendliche, die durch ihre Familienstruktur nicht ausreichend

gefördert werden können. Sie sollen gestützt werden, damit sie den Schulalltag besser meistern und mit Freude erleben. Die Unterstützung wurde bisher sowohl seitens der Schüler als auch der Lehrer als sehr positiv gesehen. Dabei geht es nicht allein um die Aufarbeitung des Unterrichtsstoffs, sondern vor allem um die persönliche Zuwendung und die Stärkung der Lernmotivation. Die Lernpaten möchten nun wieder an der FESCH starten – und auch die Theodor-Heuss-Schule (THS) in Eppelheim hat Interesse an Lernpaten, die sich vor Ort engagieren möchten.

Es gibt viele Kinder und Jugendliche, die durch die Aufmerksamkeit und Zuwendung eines Lernpaten oder einer Lernpatin gefördert werden könnten. Daher sucht die bisher kleine Gruppe an Lernpaten nun Verstärkung, damit noch mehr Kinder und Jugendliche die Freude am Lernen und persönliche Ansprache erleben können. Betreut wird die Gruppe der Lernpaten durch Ansprechpartner der am Projekt teilnehmenden Schulen (Denise Hoffmann von der FESCH und Marion Werner von der THS) sowie der AG Demographie (Renate Schmidt). Wer sich als Lernpate zur Verfügung stellen möchte, darf Lebenserfahrung mitbringen und sollte gerne mit Kindern arbeiten.

Materialien stellen die Schulen zur Verfügung und die Projektkoordinatorinnen Denise Hoffmann, Marion Werner und Renate Schmidt werden in regelmäßigen Treffen Unterstützung für die inhaltliche Arbeit geben. Regelmäßiger Austausch zu Erfolgen oder mal Problemen ist für die Lernpaten als unterstützende Begleitung in ihrem Tun wichtig. Auch gibt es auf Wunsch ein paar Mal im Jahr die Gelegenheit, sich zu bestimmten Themen gemeinsam weiterzubilden.

Wenn Sie Interesse an diesem Projekt haben und demnächst zu einer Informationsveranstaltung zum Projekt Lernpaten eingeladen werden möchten, melden Sie sich einfach bei Renate Schmidt (renateschm@gmx.net) oder Denise Hoffmann (0174/982 39 11, denise.hoffmann@schulbetreuung.org).

Anmelden zum Sommertagszug

An die Bastelsachen, fertig, los! In diesem Jahr findet wieder ein Sommertagszug statt. Am Sonntag, 1. Mai, treffen sich die Kinder (auch Erwachsene dürfen mitmachen), um dann gemeinsam singend durch die Straßen zum Platz bei der Rhein-Neckar-Halle zu ziehen. Dort wird der Winter symbolisch verbrannt.

Die Aufstellung des Zuges erfolgt ab 13.15 Uhr in der Schul-, Schiller-, und Jakob-Ruppert-Straße. Von dort aus werden die bunten Gruppen um 14 Uhr dann folgenden Weg nehmen: Schillerstraße – Seestraße – Hebelstraße – Hildastraße – Mozartstraße – Maximilian-Kolbe-Weg (durch das Schul- und Sportzentrum).

Auf der Strecke präsentieren die verschiedenen Gruppen der Kindergärten, Schulklassen oder Vereine den Zuschauerinnen und Zuschauern am Wegesrand ihre selbstgebastelten Sommertagsstecken.

Man darf schon jetzt gespannt darauf sein, was sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Zuges einfallen lassen. In der Vergangenheit waren die Kostüme sehr fantasie reich und nach der kreativen Zwangspause von zwei Jahren besteht kein Zweifel, dass wieder viele bunte Schmetterlinge, Sonnenblumen oder Häschen auf zwei Beinen unterwegs sind.

Der Zug endet auf dem Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle, auf dem das Frühlingsfest mit Schaustellern aufgebaut sein wird. Auch in diesem Jahr darf die traditionelle Verabschiedung des Winters nicht fehlen, dieser wird nach der Ankunft des Zuges im Bereich zwischen Rhein-Neckar-Halle und Ernst-Knoll-Halle verbrannt.

Frühlingsfest bei der Rhein-Neckar-Halle

Das Frühlingsfest auf dem Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle findet von Samstag, 30. April, bis Dienstag, 3. Mai, statt. Der Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle ist von Montag, 25. April, bis Freitag, 6. Mai, für den Auf- und Abbau von Fahrgeschäften und Buden sowie für das Frühlingsfest gesperrt. Die Stadtverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger, ihre Fahrzeuge rechtzeitig umzuparken.

Anmeldeschluss für Vereine, Organisationen, Institutionen, Schulen oder Kindergärten, die am Sommertagszug teilnehmen möchten, ist Mittwoch, 23. März 2022.



Eppeler Sommertagszug



Sonntag, 1. Mai 2022

Beginn: 14 Uhr

Wegstrecke: Schillerstraße • Seestraße • Hebelstraße • Hildastraße • Mozartstraße • Maximilian-Kolbe-Weg (durch Schul- und Sportzentrum)

Öffnungszeiten des Frühlingfestes auf dem Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle:

Samstag, 30. April 2022: 14.00 – 20.00 Uhr
Sonntag, 1. Mai 2022: 12.00 – 20.00 Uhr

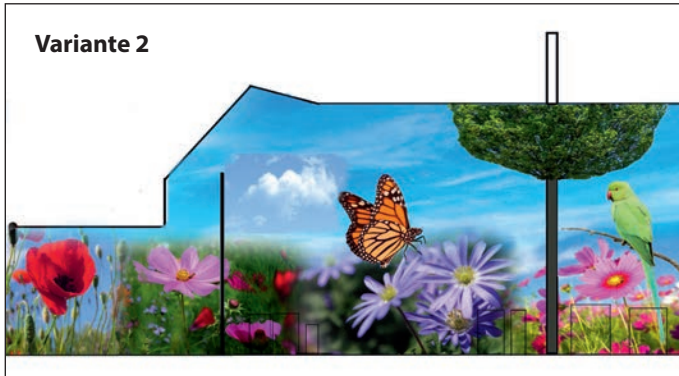
Montag, 2. Mai 2022: 14.00 – 20.00 Uhr
Dienstag, 3. Mai 2022: 14.00 – 20.00 Uhr

Hausfassade als Blickfang: Die Wahl fiel auf Variante 2

Die unschönen Schmierereien an der Hausfassade bei der ÖPNV-Haltestelle „Kirchheimer Straße“ gehören bald der Vergangenheit an. Der Graffiti-Künstler Askin Yilmaz, der schon einige Ecken in Eppelheim mit Genehmigung und auf ausdrücklichen Wunsch der Stadt mit seinen Werken aufgehübscht hat, wird nun auch an der Hausfassade tätig, über die sich bereits viele Bürgerinnen und Bürger beklagt haben.

Er hatte zwei Motive zur Auswahl gestellt, die wir mehrfach in den Eppelheimer Nachrichten veröffentlicht haben. Wir haben Sie, liebe Leserinnen und Leser, gebeten, per E-Mail darüber abzustimmen, welche Alternative Ihnen besser gefällt.

Sie haben nun Ihre Wahl getroffen. Wir haben uns über 99 Zusendungen gefreut, davon hat sich die Mehrheit – 60 Bürgerinnen und Bürger – für die Variante 2 ausgesprochen.



Bürgermeisterin Patricia Rebmann ist es gelungen, einen Sponsor zu finden und der Hauseigentümer hat sich mit der Aktion einverstanden erklärt, diesen markanten Punkt im Erscheinungsbild der Stadt das ganze Jahr über blühen zu lassen.

Wir bedanken uns bei allen großen und kleinen Eppelheimerinnen und Eppelheimern für die Teilnahme.

Achtung! Baustellen!

Vollsperrung vom **28.02. bis 11.03.2022** in der Friedrich-Ebert-Straße zwischen Blumenstraße und Dr. Emil-König-Straße.

Im Zeitraum vom **28.02.2022 bis 31.03.2022** ist der Gehweg in der Keplerstraße auf Höhe der Hausnummer 9 gesperrt.

Am **28.03.2022** ist die Rudolf-Harbig-Straße auf Höhe der Hausnummer 3 vollgesperrt. Die Umleitung ist entsprechend ausgeschildert (siehe Plan unten; Planersteller: Antonio Laudani).



Schnelles Internet bald im Gewerbegebiet Nord Ausbau des Glasfasernetzes in Eppelheim beginnt

Wie sehr die Unternehmen auf schnelles Internet angewiesen sind, hat sich nicht zuletzt während der Corona-Pandemie gezeigt – aber auch, wie sehr wir in Deutschland hinter der Entwicklung herhinken.

Die Stadt Eppelheim hat sich bereits vor einiger Zeit zum Ziel gesetzt, Abhilfe zu schaffen und im gesamten Gewerbegebiet Nord Glasfaserkabel verlegen zu lassen. Die Umsetzung wurde schon auf den Weg gebracht: Den Ausbau wird die Deutsche Glasfaser Business GmbH übernehmen.

Die Betriebe im Gewerbegebiet Nord haben die Möglichkeit, mit der Deutschen Glasfaser einen Vertrag über einen Glasfaseran-

schluss abzuschließen. Die Akquise-Phase läuft bereits seit einiger Zeit, die ansässigen Firmen wurden schriftlich oder direkt telefonisch von der Deutschen Glasfaser kontaktiert. Die Resonanz war so groß, dass schon im April die ersten Bagger rollen. Im Juni soll die Verlegung der Glasfaserkabel im Zentrum des Gewerbegebiets (siehe Plan) abgeschlossen sein – dem schnellen Internet dort steht dann nichts mehr im Weg.



Unternehmen, die in ihren Standort in diesem Gebiet haben und an einem Glasfaseranschluss interessiert sind, können sich an die Wirtschaftsförderung der Stadt wenden – es ist noch nicht zu spät. Doch das soll erst der Anfang sein. Ziel ist es, das gesamte Gewerbegebiet nach und nach an das Glasfasernetz anzubinden. Unternehmen, die sich für einen Glasfaseranschluss interessieren, ihren Standort aber nicht im aktuellen Ausbaubereich haben, können sich an die Wirtschaftsförderung der Stadt Eppelheim wenden. Bei einer entsprechenden Nachfrage in den übrigen Gebieten des Gewerbegebietes Nord wird dort in der nächsten Phase ebenfalls Glasfaserkabel verlegt.

Plan: Stadt Eppelheim
Weitere Informationen erteilt Dennis Geschwill von der Wirtschaftsförderung der Stadt Eppelheim telefonisch unter der Nummer 06221/794-104 oder per E-Mail: d.geschwill@eppeheim.de. Er leitet die Anfragen auch gerne an die Verantwortlichen bei der Deutschen Glasfaser Business GmbH weiter.

Eppelheim putzt sich raus



Obwohl die Mitarbeiter des Bauhofs täglich für Sauberkeit sorgen und im vergangenen Jahr auch zusätzliche Mülleimer im Stadtgebiet aufgestellt wurden, werfen manche Zeitgenossen leider immer wieder Abfall an Stellen, wo er nicht hingehört. Das ist ebenso unschön wie unhygienisch. Deshalb findet von **Montag, 21. März, bis Sonntag, 27. März**, erneut eine Putzwoche statt unter dem Motto „Eppelheim putzt sich raus“. Die Ak-

tion hatte Bürgermeisterin Patricia Rebmann im Jahr 2019 ins Leben gerufen. Ziel ist es, dass die Bürgerinnen und Bürger so viel Müll einsammeln wie möglich. Einsatzort ist das gesamte Stadtgebiet, mitmachen dürfen alle großen und kleinen Eppelheimer.



Anmelden können sich sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen (beispielsweise Familien, Vereine oder Organisationen) über ein Anmeldeformular auf der Homepage der Stadt Eppelheim unter: www.eppelheim.de oder per QR-Code.

Greifzangen und Müllbeutel gibt es ab Mittwoch, 16. März, an der Pforte des Rathauses.

Die Abschlussveranstaltung findet am Sonntag, 27. März, auf dem Rathausvorplatz statt. Und gewinnen kann man auch etwas: Alle Teilneh-

merinnen und Teilnehmer kommen in einen Verlosungstopf. Zehn Preise für Einzelpersonen gibt es vom Unverpacktladen in der Heidelberger Bahnstadt sowie einen Gutschein über den Eintritt in die Klimaarena für die Gewinnergruppe.

Gerne können Sie uns per E-Mail Bilder vom Müllsammeln schicken an: oeffentlichkeitsarbeit@eppelheim.de, Betreff: Putzwoche. Mit der Einsendung erklären Sie sich einverstanden, dass wir die Fotos kostenlos in den Eppelheimer Nachrichten und auf der städtischen Homepage veröffentlichen dürfen. Außerdem haben Sie sichergestellt, dass alle Personen auf dem Foto mit einer Veröffentlichung einverstanden sind.

Earth Hour – Eppelheim ist dabei

Menschen, Städte und Unternehmen auf der ganzen Welt schalten am Samstag, 26. März, um 20.30 Uhr für 60 Minuten das Licht aus – eine Abstimmung per Lichtschalter für den Erhalt unseres lebendigen Planeten. Das ist die Earth Hour. Und auch Eppelheim ist dabei. Gemeinsam mit dem World Wide Fund For Nature (WWF) Deutschland können die Bürgerinnen und Bürger ein starkes Zeichen für mehr Klimaschutz und die Zukunft unseres Planeten setzen. Alle Privathaushalte in der Stadt dürfen mitmachen und für 60 Minuten das Licht ausschalten.

Die Earth Hour zeigt, wie viele Menschen gemeinsam auf der ganzen Welt für den Erhalt des Planeten kämpfen. Alle können sich mit dem symbolischen Lichtausschalten in den eigenen vier Wänden beteiligen. Dinner in the Dark, Verstecken spielen mit den Kindern, Malen mit Leuchtfarben – Mitmachmöglichkeiten gibt es viele und unter den Hashtags #LichtAus und #EarthHour kann man auf digitalem Weg weltweit davon erzählen. Wer dabei sein möchte, findet unter www.wwf.de/earth-hour neben Hintergrundinformationen auch Vorschläge für die eigene gelungene Earth Hour.

Die Earth Hour ist eine regelmäßig stattfindende, große Klima- und Umweltschutzaktion, die der WWF ins Leben gerufen hat. Die Idee dahinter ist ganz einfach: Einmal im Jahr schalten Millionen Menschen auf der ganzen Welt für eine Stunde das Licht aus. Auch viele tausend Städte machen mit und hüllen ihre bekanntesten Bauwerke in Dunkelheit. Ziel ist es, gemeinsam ein Zeichen für Umwelt- und Klimaschutz zu setzen. So wird gezeigt, dass wir uns besser um unseren Planeten kümmern müssen. Daher kommt auch der Name: Earth Hour.

Es ist die Stunde der Erde. Wenn es nicht gelingt, die Erderhitzung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen, drohen Mensch und Natur katastrophale Konsequenzen. Waldbrände werden häufiger, Dürren und Überflutungen heftiger. Lebensräume werden zerstört, Arten sterben aus.

Weitere Infos zur Earth Hour, der weltweit größten Aktion für Klima- und Umweltschutz, gibt es unter: www.wwf.de/earth-hour.

Aus dem Fundbüro

Folgende nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden in den vergangenen Monaten abgegeben und können während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung (telefonisch unter den Nummern 06221/794-128/ -120/ -121 oder per E-Mail unter: buergeramt@eppelheim.de) von den Eigentümern abgeholt werden:

Fundnr.	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
2022/006	Sonstige Ausweise	Impfnachweis	Pforte Rathaus	21.01.2022
2022/016	Sonstige Ausweise	Parkausweis	Plankstadt	25.01.2022
2022/009	Schlüssel	Einzel-Schlüssel mit Anhänger	Ampel Grenzhöfer Str.	31.01.2022
2022/015	Ausweise	Krankenkassenkarte DAK	Schulstr.	02.02.2022
2022/007	Fahrrad	Mountainbike	Franz-Holzmann-Str.	09.02.2022
2022/013	Schlüssel	Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und 1 Anhänger, Marke: Unbekannt	Unbekannt	14.02.2022
2022/012	Sonstige Ausweise	Fitnesskarte „Venice Beach“	Unbekannt	14.02.2022
2022/014	Schlüssel	Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln und 1 Anhänger, Marke: Keymax, Abus, unbekannt	Schulhof Humboldt-Realschule	20.02.2022

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von sechs Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundamt beziehungsweise der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem „Signal“-Messenger der Stadt Eppelheim

Aktuelle Nachrichten ab April nur noch über „Signal“

Die aktuellen Nachrichten der Stadt Eppelheim gibt es ab April nur noch über den Messenger-Dienst „Signal“. Bisher war das parallel auch noch über „Telegram“ möglich. Doch nach einer Übergangsphase verschickt die Stadt Eppelheim zum 31. März 2022 keine Mitteilungen mehr über den umstrittenen Anbieter. Das war nicht zuletzt ein Wunsch der Bürgerinnen und Bürger, wie wir in einer Umfrage herausgefunden haben.

Und so geht's:

SIGNAL-NEWSLETTER
NEUESTE NACHRICHTEN AUS EPPELHEIM
DIREKT AUF'S SMARTPHONE.

1 Signal-Messenger laden

2 Fügen Sie in Ihrem Mobiltelefon die Nummer 01515 3329969 hinzu

3 Starte Sie in der App einen Chat mit diesem Kontakt, senden Sie die Nachricht „Start“ und Sie erhalten ab sofort die neuesten Eppelheimer Nachrichten

1. Den „Signal“-Messenger über den App Store (Google Play oder Apple) laden.

2. Auf dem Mobiltelefon die Nummer 01515 / 3 32 99 69 hinzufügen.

3. In der App einen Chat mit diesem Kontakt starten, die Nachricht „Start“ senden – und ab sofort erhalten Sie die neuesten Eppelheimer Nachrichten.

Online-Terminbuchung für alle zeitintensiven Angelegenheiten des Bürgeramts

Eine Online-Terminbuchung für alle zeitintensiven Angelegenheiten des Bürgeramtes ist wieder möglich. Dazu zählen die Antragstellung von Ausweisen und Reisepässen für Kinder und Erwachsene ebenso wie alle Aufgaben rund ums Einwohnermeldewesen, also Anmeldungen, Abmeldungen und Ummeldungen bei Umzügen. Zu finden ist die Online-Terminbuchung auf der Homepage der Stadt Eppelheim (www.eppelheim.de). Dort steuern Sie die Servicebox mit der Terminbuchung an. Die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner haben ihre Büros im Rathaus. Alle anderen Leistungen des Bürgeramtes können ohne vorherige Terminvereinbarung zu den üblichen Öffnungszeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr, dienstags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 18 Uhr) im Container beim Feuerwehrhaus erledigt werden: unter anderem die Abholung von Pässen und Ausweisen, die Beantragung für ein Führungszeugnis oder die Abgabe eines Führerscheinantrags. Kontakt: Bürgeramt der Stadt Eppelheim, Telefon 06221/794-120 oder -121, E-Mail: buergeramt@eppelheim.de

Spenden für die Ukraine – Stadtverwaltung unterstützt ein Projekt für Kinderintensivstationen

Über eine Eppelheimerin, die jetzt in Mannheim lebt, erreichte uns ein Spendenaufruf, den die Stadtverwaltung unterstützt und den wir selbstverständlich sehr gerne in den Eppelheimer Nachrichten veröffentlichen:


Für Kinderintensivstationen in der Ukraine werden dringend gebraucht: **Windeln (Größe XS und 1), Feuchttücher sowie Babynahrung (Brei und haltbare Milch)**. Ausschließlich diese Artikel (keine anderen!) können Sie an der Pforte des Rathauses abgeben. Über die Caritas werden die Sachen dann vor Ort transportiert.

Wer darüber hinaus **Sachspenden** abgeben möchte, sollte sich derzeit am besten bei der Deutsch-Ukrainischen Gesellschaft in Viernheim (www.dug-rhein-neckar.de) erkundigen. Aber die Ankunft der ersten Flüchtlinge wird in den kommenden Tagen auch hier in der Region erwartet. Dann wird sicher deutlicher, welche Artikel dringend benötigt werden.

Wer **Geld spenden** möchte, kann dies beispielsweise über die Katastrophenhilfe (IBAN: DE65 100 400 600 100 400 600) tun. Auch in unserer sächsischen Partnerstadt Wilthen, mit der uns eine 30-jährige Freundschaft verbindet, wurde ein Spendenkonto über die dortige Ehrenamtsstiftung eingerichtet, berichtet der dortige Bürgermeister Michael Herfort. Die IBAN lautet: DE75 8555 0000 1002 0115 89.

Voraussichtlich werden in den kommenden Tagen noch weitere Spendenmöglichkeiten eingerichtet. Wir halten Sie in den Eppelheimer Nachrichten, auf unserer Homepage www.eppelheim.de und unserem Messenger auf dem Laufenden..

Stellenangebot



Bei der Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

- staatlich geprüfte Erzieher (m/w/d) oder pädagogische Fachkräfte (m/w/d) gem. § 7 KiTaG in Voll- und Teilzeit im Bereich Kindergarten und Kinderkrippe
- Erzieherin im Anerkennungsjahr/ Anerkennungspraktikum (m/w/d)

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

Informationen zu Corona

Termine für Impfungen mit Nuvaxovid online oder telefonisch buchbar

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis startete am vergangenen Freitag mit den Impfungen des Vakzins Nuvaxovid von Novavax. Die Impfungen sind in den beiden Impfstützpunkten Rhein-Neckar (Sinsheim) und Patrick Henry Village Heidelberg) möglich. Termine können ab sofort online oder über die Hotline des Gesundheitsamts gebucht werden.

Mit dem Impfstoff von Novavax steht nun auch ein konventioneller, proteinbasierter Impfstoff gegen das Coronavirus zur Verfügung. In den Zulassungstudien zeigte der proteinbasierte Covid-19-Impfstoff eine mit den mRNA-Impfstoffen vergleichbare Wirksamkeit gegen Covid-19. Die Ständige Impfkommission (Sti-

ko) beim Robert-Koch-Institut empfiehlt Nuvaxovid zur Grundimmunisierung von Personen ab 18 Jahren. Hierbei sind zwei Impfstoffdosen im Abstand von mindestens drei Wochen zu geben.

Die Hälfte des Kontingents wird zunächst für die von der einrichtungsbezogenen Impfpflicht betroffene Bevölkerungsgruppe vorgehalten – das Kontingent umfasst sowohl die Dosis für die Erst- als auch für die Zweitimpfung. „Es sind aber auf jeden Fall weitere Termine verfügbar für Personen, die eine Impfung mit Nuvaxovid wünschen“, erklärt der ärztliche Leiter Impfungen im Landratsamt, Christoph Schulze.

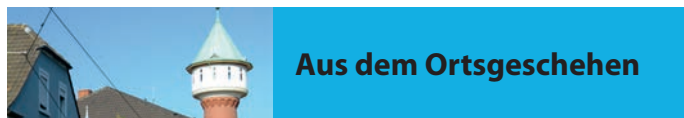
Die Buchungen für Impftermine (auch mit den bisherigen Vakzinen von Biontech und Moderna) sind über das Terminbuchungstool <https://c19.rhein-neckar-kreis.de/impftermin> sowie über die Hotline des Gesundheitsamts (06221/522-1881 – unter der Woche erreichbar von 7.30 bis 16 Uhr sowie samstags und sonntags von 10 bis 14 Uhr) möglich.

Schulze weist in diesem Zusammenhang auch darauf hin, dass die Mobilen Impfteams (MIT) des Kreises bei Bedarf Alten- und Pflegeeinrichtungen anfahren, um dort Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitende vor Ort zu impfen. „Einrichtungen können mit den MITs unter der Adresse mobiles-impfen@rhein-neckar-kreis.de unkompliziert Kontakt aufnehmen und Termine vereinbaren“, so Schulze.

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig.

Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Wochenmarkt am Mittwoch

DA HABEN WIR DEN SALAT UND VIELES MEHR...

**EPPELHEIMER WOCHENMARKT
JEDEN MITTWOCH
15.00 - 18:30 UHR
SCHULHOF
THEODOR-HEUSS-SCHULE**



Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Schule statt.

Öffnungszeiten von 15 bis 18.30 Uhr.

Halten Sie bei allen Aktivitäten zur eigenen Sicherheit den Mindestabstand von 1,5 Metern ein. Das Tragen einer medizinischen Maske auf unserem Wochenmarkt ist Pflicht.

Geburtstage



Ilse Lutz
feiert am 10. März 2022 ihren
85. Geburtstag

Die Stadt Eppelheim wünscht alles Liebe, Gute und vor allem Gesundheit zu diesem Ehrentag.

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

Donnerstag, 10. März

Ilse Lutz 85 Jahre
Werner Treiber 75 Jahre

Freitag, 11. März

Martin Schmitt 85 Jahre



Hans Pachul
feiert am 14. März 2022 seinen
80. Geburtstag

Die Stadt Eppelheim wünscht alles Liebe, Gute und vor allem Gesundheit zu diesem Ehrentag.

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

Montag, 14. März

Hans Pachul 80 Jahre

Dienstag, 15. März

Silvia Edvesi-Weigmann 70 Jahre



Herzlichen
Glückwunsch
und vor allem Gesundheit.

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

Eine Nacht mit Kater und Folgen

Komödie „Ein Traum von Hochzeit“ am 5. April

„Ein Traum von Hochzeit“ heißt eine Boulevard-Komödie von Robin Hawdon, die am Dienstag, 5. April, um 20 Uhr in der Eppelheimer Rudolf-Wild-Halle zu sehen ist. Zu dem sechsköpfigen Ensemble, das das Stück aufführen wird, gehört unter anderem Bürger Lars Dietrich (Foto: Chris Gonz).



Zum Inhalt: Bill erwacht am Morgen seiner Hochzeit mit einem unglaublichen Kater und einer schönen Unbekannten neben sich. Sie erklärt ihm, sie hätten sich am Vorabend in der Bar getroffen, seien nach oben gegangen und hätten eine wunderbare Nacht zusammen verbracht. Ob er sich denn nicht erinnere? Bill dreht durch, denn gleich will seine Braut Rachel eintreffen und er steht da – fremdgegangen und stinkend. Es ist ein Unglück. Die Braut kommt und Bill muss seinen besten Freund als Casanova darstellen. Dem gefällt das aber gar

nicht. Außerdem ist er mit Bills Affäre liiert.

Karten zum Preis 23 Euro (ermäßigt 21 Euro) oder 19 Euro (ermäßigt 18 Euro) gibt es im Vorverkauf immer mittwochs zwischen 15 und 17 Uhr im Foyer der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim oder telefonisch unter der Nummer 06221/794-402. Des Weiteren kann man Karten online bestellen unter: reservix.de sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Stadtbibliothek

Aktuelles aus Ihrer Stadtbibliothek Eppelheim

In Innenbereichen müssen Personen ab 18 Jahren eine FFP2-Maske (oder vergleichbar KN95-/N95-/KF94-/KF95-Masken) tragen, Minderjährige mindestens eine medizinische Maske. Details dazu gibt es auf der Homepage der Bibliothek unter: <https://www.eppelheim.de/webopac> oder telefonisch unter 06221/76 62 90.

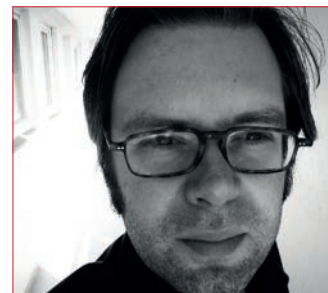
Öffnungszeiten

montags	12 bis 19 Uhr
dienstags und donnerstags	geschlossen
mittwochs	10 bis 18 Uhr
freitags	12 bis 16 Uhr
samstags	10 bis 13 Uhr

Leichtigkeit und bissige Ironie

Jörn Birkholz liest am 7. April in der Stadtbibliothek Eppelheim aus seinem Buch „Der Obermieter“

Jörn Birkholz



liest aus seinem Buch „Der Obermieter“

am Donnerstag, 7. April 2022
um 19 Uhr
in der Stadtbibliothek Eppelheim

Karten im Vorverkauf: (7 Euro; ermäßigt 5 Euro)

Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstraße 1
Telefon 06221/76 62 90

Eppelheimer Buchladen, Scheffelstraße 14
Telefon 06221/76 63 07

Karten an der Abendkasse: 9 Euro; ermäßigt 7 Euro



Am Donnerstag, 7. April 2022, um 19 Uhr kommt Jörn Birkholz zu einer Autorenlesung in die Räume in der Jahnstraße 1. Er bringt sein Buch „Der Obermieter“ mit.

Inhalt: Mit Leichtigkeit und bissiger Ironie entführt der Bremer Autor Jörn Birkholz in 25 Erzählungen in eine verquere Welt mit Selbstmördern, die nicht wissen, ob sie welche sind, Schottland-Reisen, die im Chaos enden, Mietnomaden, die sich auf Dachböden verbarrikadieren, axtschwingenden Hausfrauen, skurrilen Supermärkten, Großstadthippies auf Sinnsuche, Karriereversagern, die zu Mördern werden. Mal düster, mal absurd, mal traurig, mal schreiend komisch, aber stets schnörkellos und auf den Punkt gebracht.

Karten im Vorverkauf zum Preis von 7 Euro (ermäßigt 5 Euro) gibt es bei der Stadtbibliothek Eppelheim, Stadtbibliothek, Jahnstraße 1, Telefon 06221/76 62 90, oder im Eppelheimer Buchladen, Scheffelstraße 14, Telefon 06221/76 63 07. An der Abendkasse kosten die Tickets 9 Euro (ermäßigt 7 Euro).

Förderkreis der Stadtbibliothek Eppelheim e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Nachdem die im November 2021 vorbereitete Jahreshauptversammlung aufgrund der aktuellen Corona-Situation abgesagt werden musste, wollen wir es jetzt im Frühjahr mit einer Versammlung probieren. Wir haben viele Projekte in der Planung, machen uns Gedanken über die Zukunft der Bibliothek. Daher jetzt die Einladung zur Jahreshauptversammlung.

Der Vorstand des Förderkreises der Stadtbibliothek Eppelheim e.V. lädt zur Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) am **Donnerstag, 31. März 2022, 19 Uhr**, in die Stadtbibliothek ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- TOP 1 Ergänzungen zur Tagungsordnung
- TOP 2 Bericht des Vorstands (2019 – 2021)
- TOP 3 Kassenbericht 2019 – 2021
- TOP 4 Entlastung Kassenwart
- TOP 5 Entlastung Vorstand
- TOP 6a Wahl des Vorstands
- TOP 6b Wahl der Schriftführerin/des Schriftführers
- TOP 6c Wahl des Kassierers/der Kassiererin
- TOP 7 Vorschläge für Aktionen/Veranstaltungen des Förderkreises im Jahr 2022
- TOP 8: Sonstiges

Es gelten die am Tag der Veranstaltung gültige Corona-Regeln!

Martin Gramm, Hannelore Herrmann, Inge Wintermantel

Ihre Anregungen und Wünsche nehmen wir gerne unter Martin.Gramm@gmx.de entgegen.

Freiwillige Feuerwehr

Zwei neue Fahrzeuge für die Feuerwehr Eppelheim

Nach dem Feuerwehrbedarfsplan, welcher die langfristigen Anschaffungen einer Feuerwehr regelt, stand eine Ersatzbeschaffung für den Einsatzleitwagen (ELW) aus dem Jahr 1996 an. Die Technik des ELW war in die Jahre gekommen und mit Ausblick auf die Ersatzbeschaffung bei der Umstellung auf Digitalfunk im Jahr 2020 auch nicht ertüchtigt worden. Seither befand sich der ELW auch nicht mehr im aktiven Einsatz und wurde Übergangsweise durch den Mannschaftstransportwagen als Führungskomponente im Einsatzdienst ersetzt.

Die Beschaffung eines neuen ELW, welche nach Planungen eine Investition von über 200.000 Euro gewesen wäre, stand für die Führung der Feuerwehr jedoch nicht im Verhältnis zur Nutzung im aktuellen Einsatzgeschehen. Auch kann im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit auf ELW der umliegenden Gemeinden zurückgegriffen werden, wie beispielsweise bisher mit der Feuerwehr Brühl praktiziert. Daher wurde das Konzept angepasst und statt eines neuen ELWs ein Kommandowagen (KdoW) sowie ein weiterer Mannschaftstransportwagen (MTW) beschafft. Damit soll zukünftig eine moderne und der Einsatzsituation in Eppelheim entsprechende Einsatztaktik umgesetzt wer-

den. Durch den Kauf von Gebrauchtfahrzeugen wurden nicht nur die aktuell sehr langen Lieferzeiten des Automobilmarktes umgangen, sondern im Vergleich zur Neubeschaffung eines ELWs auch die von der Stadt Eppelheim zu tragenden Kosten deutlich gesenkt.

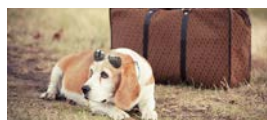
Für den MTW wurde der ehemalige Eppelheimer Stadtbus, ein Mercedes Vito mit acht Sitzplätzen, übernommen und als KdoW kommt ein Audi Q5 zum Einsatz. Beide Fahrzeuge wurden Ende 2021 erworben und für den Umbau zum Feuerwehrfahrzeug an die Firma Holzapfel in Hessen übergeben. Nach erfolgreicher Abnahme der Umbauten und Überführung der Fahrzeuge nach Eppelheim fanden in den vergangenen Wochen die Einweisungen für die Einsatzmannschaft statt. Nach deren Abschluss können beide Fahrzeuge nun in Dienst gestellt werden, wobei aufgrund der Corona-Pandemie auf eine entsprechende Festlichkeit und öffentliche Vorstellung verzichtet werden muss.

Der KdoW wird künftig als erstausrückendes Fahrzeug den Einsatzsachleiter möglichst schnell an die Einsatzstelle befördern. Bei umfangreicheren Einsatzlagen kann er dann durch weitere Fahrzeuge zu einer größeren Einsatzleitung ergänzt werden. Der neue MTW dient im Einsatzfall zum Transport von Mannschaft und Material, wird aber auch für die Ausbildung der Kinder- und Jugendfeuerwehr sowie für die Aktivitäten der Altersmannschaft genutzt. Eine detaillierte Beschreibung beider Fahrzeuge folgt.



MTW (links) und KdoW (rechts).

Foto: Feuerwehr Eppelheim



Verschenken – verloren – gefunden – suchen

Zu verschenken

2 guterhaltene, wenig gebrauchte Haushaltsstaubsauger abzugeben:

- 1x „Superior – Power 3000 Watt“ inkl. Filtertaschen
- 1x „Miele – HS15“, ca. 3-4 Jahre alt

Bei Interesse bitte melden unter: 0160/8 52 63 60.



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 14. bis 18. März 2022

Montag, 14. März

- 9 Uhr 5127 Themenkurs: Internet und E-Mail mit Peter Dietrich
- 9.30 Uhr D1105 Online-Gymnastikkurs mit Cornelia Schenck
- 10.30 Uhr 1160 Boule I mit Robert Lorenz; Bouleanlage, Poststraße.
- 10.40 Uhr 2210 Wohnungslos und ausgegrenzt – Menschen ohne Obdach; Vortrag mit Dr. Alex Füller und Sarah Morr
- 14 Uhr 2225 Georgia O'Keeffe – eine der wichtigsten US-amerikanischen Malerinnen; Vortrag mit Heide Pfaff

Dienstag, 15. März

- 9 Uhr 5151 OfficeLibreOffice (Teil 2); Tabellenkalkulation mit Paul Niebel

- 10 Uhr D1801 Wir Frauen bleiben aktiv: Gymnastik stärkt Körper und Selbstwirksamkeit; Seminar mit Cornelia Schenck
- 10.40 Uhr 5123 Themenkurs: Tipps und Tricks am Computer mit Ursula Bessner und Helmut Bessner
- 11 Uhr 4137 Frauen in Heidelberg – ein thematischer Rundgang; Kulturfahrt mit einem Gastdozenten. Anmeldung unter der Telefon-Nummer 06221/97 50 41 erforderlich
- 12.20 Uhr 1952 Immobilienverkauf in oder nach Corona-Zeiten; Vortrag mit Markus Popp
- 12.20 Uhr 5224 Themenkurs: „Dies und das“ mit dem Android-Smartphone / Android-Tablet mit Brigitte Berken
- 14 Uhr 1808 Blumenarrangement: „Ikebana – lebendige Blume“; Seminar mit Keiko Terai-Bierbrauer
- 14 Uhr 1806 Vortrag: Vorstellung des FrauenGesundheitsZentrums und Exkurs: Hormonsystem; Vortrag mit Iris Immel und Mai Schmitt
- 15.40 Uhr 1300 Sprechen gibt Kraft und darf keine kosten mit Elisabeth Rodenbach

Mittwoch, 16. März

- 15 Uhr 4238 Ausstellung Gerhard Lucius „Die Dritte Dimension“ in der Heidelberger Volksbank; Kunst- und Ausstellungsfahrt mit einem Gastdozenten. Anmeldung unter der Telefon-Nummer 06221/97 50 41 erforderlich

Donnerstag, 17. März

- 15 Uhr D4238 Tizians Frauenbild – ein Vortrag des Kunsthistorischen Museums Wien; Kunst- und Ausstellungsfahrt mit einem Gastdozenten
- 15.40 Uhr 1803 Vortrag: Warum ein Tabu? Die Senkung von Blase, Gebärmutter...; Vortrag mit Patricia Rapp-Albert

Freitag, 18. März

- 10.40 Uhr 2911 Deutschsprachige Dichterinnen und Schriftstellerinnen; Vortrag mit Dr. Helmut Haselbeck

Für alle Angebote ist – sofern nicht anders angegeben – eine Anmeldung unter der Telefonnummer 06221/97 50 32 erforderlich.

**Kirchliche Nachrichten****Evangelische Kirche**

Hauptstraße 56, Telefon 06221/76 00 27
E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekieppelheim.de

Gottesdienste und Termine

Sonntag, 13. März, 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Victoria Wilcke

Freitag, 18. März, 17 Uhr „Segnungsraum“, Seelsorgeteam

Sonntag, 20. März, 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Cristina Blázquez

Aufgrund weiterer Anpassungen der Corona-Maßnahmen werden wir ab Sonntag, 13. März, die Abstände der Sitzplätze in unseren Gottesdiensten auf 1,5 Meter verringern können. Wir freuen uns, wieder etwas näher zusammenrücken zu können. Weiterhin wird aber – bis auf Weiteres – die Notwendigkeit bestehen, einen FFP2-Mund-Nasenschutz zu tragen.

Austräger und Austrägerinnen für den Gemeindebrief dringend gesucht, da eine Reihe der bisherigen Freiwilligen aus alters- oder berufsbedingten beziehungsweise gesundheitlichen Gründen diese Aufgabe nicht mehr wahrnehmen können.

Was ist zu tun? Dreimal jährlich in einem begrenzten Bezirk den jeweils neuen Gemeindebrief an alle Haushalte verteilen. Die Gemeindebriefe werden Ihnen zum Verteilen nach Hause gebracht und sollen dann möglichst innerhalb einer Woche in den ange-

gebenen Straßen verteilt werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 1 bis 2 Stunden.

Bei Interesse freuen wir uns über eine Rückmeldung bei Diakonin Johanna Hassfeld telefonisch unter: 0151/62 52 19 67.

Segnungsraum – Zeit zum Hören-Segnen-Beten in der Pauluskirche

Sorgen, Nöte, Hoffnungen, Hilflosigkeit oder auf der Suche nach Orientierung sein... das Leben kann zeitweise sehr fordernd und kräftezehrend sein. Da ist es gut zu wissen, dass Gott nur ein Gebet von uns entfernt ist. Ehrenamtliche Seelsorgerinnen unserer Kirchengemeinde werden in der Passionszeit zwischen dem **18. März und 8. April 2022, jeweils freitags von 17 bis 18 Uhr, in der Pauluskirche** anwesend sein. Sie sind da, um zuzuhören, gemeinsam zu beten oder Segen zuzusprechen. Der Austausch bleibt vertraulich. Die Seelsorgerinnen unterliegen der Schweigepflicht. Falls aus einer Begegnung der Bedarf für ein längeres Gespräch entsteht, kann dies vereinbart und in einem anderen Rahmen fortgeführt werden. Herzlich willkommen!

*Worries, hardships, hopes, searching for orientation, helplessness... Life can be very demanding and draining at times. It is good to know that God is only a prayer away from us. Volunteer pastors will be at Pauluskirche on **Fridays from 5 - 6 p.m. during the Passions Season from March 18 - April 8, 2022** for a talk, a prayer or a blessing, whatever you wish. The exchange remains confidential, the volunteer pastors are bound by professional secrecy. If the need for a longer conversation arises from this, the conversations can be continued in another setting. You are welcome!*

Musikalische Abendandachten zur Passionszeit

Beginnend mit dem 23. März wird an jedem Mittwoch um 19 Uhr eine Abendandacht mit viel Musik zu erleben sein. Peter Rudolf (Orgel/Cembalo) hat auch in diesem Frühjahr wieder Solistinnen und Solisten auf diversen Instrumenten (inklusive der Stimme) gewinnen können, diese Abende zu gestalten. Vielleicht tut es Ihnen gut, mitten in der Woche eine Weile dem oft sorgenschweren Alltag zu entfliehen und sich dem Gedenken an die Passion Jesu in Musik und Wort zu widmen. Herzliche Einladung!

Gruppen, Kreise und Chöre finden vorläufig nach Absprache statt. Erkundigen Sie sich dazu gerne im Pfarramt!

Die Pauluskirche ist in der Regel täglich von 8 bis 18 Uhr für Sie geöffnet. Herzlich willkommen!

Das Pfarramt ist an Werktagen erreichbar, doch bitten wir zum gegenseitigen Schutz darum, Besuche auf das Notwendige zu reduzieren. Die Öffnungszeiten: montags, dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags von 16 und 18 Uhr. Bitte achten Sie auch auf die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage www.ekieppelheim.de und im Schaukasten vor dem Pfarramt.

Wochenspruch zum Sonntag Reminiszer (zweiter Sonntag der Passionszeit)

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Röm 5,8)

Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Telefon 06221/4 35 24 30
E-Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine

- Samstag, 12.03.** 8 Uhr: Laudes (Josephskirche)
18 Uhr: Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
- Dienstag, 15.03.** 8.30 Uhr: Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
18 Uhr: Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
- Samstag, 19.03.** 8 Uhr: Laudes (Josephskirche)
13.30 Uhr: Taufe von Sebastian Reiferscheid und Christoph Reiferscheid
15 Uhr Taufe von Alexandra Zilly und Ilenia Melina Anna Glaß
- Sonntag, 20.03.** 9.30 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)
Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder unter www.stadtkirche-heidelberg.de

Friedensgebet



Angeichts des unfassbaren Krieges gegen die Ukraine lädt die Gemeinde St. Joseph zum Gebet für den Frieden in diesem Land und überall in der Welt ein. Jeden Donnerstag im März, erstmalig am 10. März um 19 Uhr in der Christkönigkirche, beten wir für die Menschen in der Ukraine und für Frieden und Abkehr von Gewalt. *Foto: Kath. Stadtkirche*

Das Gemeindeteam St. Joseph sagt DANKE!

Vor einigen Wochen hatten wir hinten in unserer Christkönigkirche eine „Wunschbox“ und einen „Kummerkasten“ aufgestellt. Wir wollten Ihnen damit die Gelegenheit geben, mit uns in Kontakt zu treten, dort mitzuteilen, was Sie bewegt, was Sie vermissen, was Ihnen an kirchlichem Leben in ihrer Pfarrei auch gut getan hat.

Wir danken Ihnen sehr für die vielfältigen Gedanken und Rückmeldungen, die Sie zu Papier gebracht haben. Jeder Beitrag ist wichtig und wertvoll. Danke auch für Ihr Vertrauen, dass Sie uns an teils sehr persönlichen Anliegen Anteil haben nehmen lassen. Ihre Gedanken, Anliegen und Bedürfnisse nehmen wir gerne in unsere Überlegungen zur Gemeindegarbeit auf und lassen sie in unsere Arbeit einfließen. Bei einigen Wünschen und Anregungen setzen Rahmenbedingungen uns eine Grenze, andere können wir direkt weiterverfolgen und umsetzen.

Uns als Gemeindeteam ist es wichtig, Ihnen eine Rückmeldung zu geben. Und so finden Sie ab sofort an der Stellwand im hinteren Kirchenraum der Christkönigkirche einen Brief an Sie. Möchten Sie diesen in Ruhe zu Hause lesen, so nehmen Sie sich gerne einen Ausdruck mit.

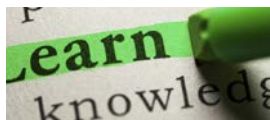
In der Fastenzeit wollen wir an diese Aktion anknüpfen: Machen Sie mit! Teilen wir unsere Gedanken in dieser Zeit bis Ostern miteinander. Wir laden Sie ein, Ihre Wünsche und Anliegen und auch Ihre Bitten und Sorgen aufzuschreiben und an die Stellwand zu heften. Zettel und Stifte liegen dafür bereit. Ihre Gebetsanliegen tragen wir vor Gott.

Musik in der Josephskirche

Konzert mit Ludwig Frankmar

Der Cellist Ludwig Frankmar spielt am Sonntag, 13. März, um 17 Uhr in der Christkönigkirche unter dem Motto „Barockcello“ Werke von Diego Ortiz, Aurelio Virgiliano, Marin Marais und Georg Philipp.

Eintritt frei, Kostenbeitrag nach Ermessen.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule



Prüfungen gestartet

In dieser Woche sind die Prüfungen zum Realschulabschluss und zum Hauptschulabschluss an unserer Schule gestartet. Los ging es mit der Kommunikationsprüfung in Englisch. Es folgen dann Ende März die Projektarbeit und die fachpraktischen Prüfungen im Wahlpflichtfach. Im Mai stehen die schriftlichen Prüfungen in Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch und im Wahlpflichtfach an. Wir drücken allen unseren Prüflingen die Daumen und wünschen viel Erfolg!
Foto: Marc Böhmann

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Exkursion der Dschungelgruppe des katholischen Kindergartens St. Elisabeth in den Gemeinschaftsgarten des Postillion

Als Allererstes möchte ich mich kurz bei Ihnen vorstellen: Ich bin der kleine Bär der Dschungelgruppe im katholischen Kindergarten St. Elisabeth. An der Zimmerwand der Gruppe ist meine Tür und dahinter befindet sich meine Bärenhöhle.

Ich habe in der Vergangenheit schon ganz viel mit den Dschungelkindern erlebt. So auch vom 21. bis 23. Februar 2022. An diesen Tagen sind wir jeden Morgen nach dem gemeinsamen Frühstück zum Gemeinschaftsgarten des Postillion gelaufen. Trotz des etwas weiteren Weges bin ich ganz stolz auf meine Dschungelgruppenfreunde, wie motiviert sie diesen Weg gemeistert haben.

Dort angekommen haben wir ganz viel erlebt und experimentiert. Die Matschküche wurde wieder in Gang gesetzt und ganz viel mit Matsch und Wasser gekocht, gebacken und vieles mehr. Und es wurde sogar noch eine exklusivere Küche hergestellt aus den verschiedensten Naturmaterialien wie zum Beispiel aus Steinen, Tannenzapfen oder Brettern.

Auch der Kletterbaum mit einer Sitzplatte darauf wurde von meinen Freunden erklommen und es wurde auch eifrig daran geübt, wie man am besten hochkommt. Sogar an einer selbst gebastelten Liane wurde heruntergeschwungen. Auch für mich bauten Kinder ein kleines Bett aus Tüchern und sie haben mir Schlaflieder vorgesungen.

Es waren wieder drei wunderschöne Tage im Garten. Ich freue mich ganz arg darauf, wenn ich wieder mit meinen Dschungelgruppenfreunden dorthin gehen kann. *Foto: Regine Wolz*



Volkshochschule

medienkundig! Online-Reihe der Volkshochschule zu Digitalkompetenzen

Die kostenlosen Online-Webinare der Reihe medienkundig! vermitteln wichtige Kompetenzen im mündigen Umgang mit (digitalen) Medien. Die Volkshochschulen verstehen „Bildung zur Digitalisierung“ zur Stärkung von Digitalkompetenzen aller Bevölkerungsteile als einen zentralen Bildungsauftrag, um der digitalen Spaltung der Gesellschaft entgegenzuwirken. Die fünf Veranstaltungen beginnen jeweils um 19 Uhr:

1. „Phänomen social media: Sexting & Cybergrooming – Kinder vor sexueller Belästigung im Netz schützen“ am Dienstag, 22. März

2. „Phänomen social media: Instagram und TikTok (Livestream)“ am Dienstag, 12. April
3. „Phänomen social media: Wut und Hass als Geschäftsmodell?“ am Dienstag, 26. April
4. „Phänomen social media: Stories, Reels und Feeds – Traumjob Influencer?“ am Dienstag, 3. Mai
5. „Phänomen social media: Gaming im Alltag“ am Dienstag, 24. Mai

In den Veranstaltungen erklären ausgewiesene Expertinnen und Experten digitale Phänomene und Entwicklungen und zeigen praktische Tipps für einen souveränen, mündigen Umgang im Alltag. Die Teilnehmenden kommen live mit den Expertinnen und Experten ins Gespräch und diskutieren aktiv mit.

Anmeldungen telefonisch unter der Nummer 06221/911 911 oder über die Webseite www.vhs-hd.de

Stresslöser Natur

Reizüberflutung, Multi-Tasking und das ständige Gefühl, noch nicht dort zu sein, wo man hinmöchte – moderner Stress hat viele Gesichter. Die Wissenschaft versteht immer besser, wie das Erleben der Natur dabei hilft, nachhaltig in eine gesunde Balance zu kommen. Die Teilnehmenden erfahren in diesem Online-Vortrag am Mittwoch, 16. März, ab 19 Uhr, welche erstaunliche Wirkung die Natur auf die vier wesentlichen Bereiche der Stressbewältigung hat: den Körper, die Gedanken, das Verhalten und das Selbstbild. Sie erhalten darüber hinaus praktische Anleitungen für einfache und wirkungsvolle Naturerlebnisse passend zur Jahreszeit direkt vor der Haustür.

Anmeldungen bis 10. März telefonisch unter der Nummer 06221/911 911 oder über die Webseite www.vhs-hd.de

Abendführung durch die Landessternwarte

Die Landessternwarte auf dem Königstuhl bei Heidelberg wurde 1898 feierlich als „Großherzogliche Bergsternwarte“ eingeweiht. Auch heute, über 120 Jahre später, ist sie ein wissenschaftliches Institut, an dem astronomische Spitzenforschung betrieben wird. Beim Besuch am Freitag, 11. März, 19.30 Uhr erfahren die Teilnehmenden von der Astronomin Dr. Monika Maintz Wissenswertes zur wechselvollen Geschichte der Astronomie im Rhein-Neckar-Raum und erhalten Einblicke in aktuelle astronomische Themen. Bei gutem Wetter können sie den Sternhimmel selbst durchs Teleskop beobachten.

Anmeldungen unter 06221/911 911 oder über die Webseite www.vhs-hd.de



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Grüner Infostand zum Weltfrauentag

Am Samstag, 12. März, findet von 8 bis 12 Uhr am Wasserturmplatz der Infostand zum Weltfrauentag statt. Thema sind in diesem Jahr unter dem UN-weiten Motto #breakthebias, Vorurteile gegen Mädchen und Frauen, der Kampf um Diskriminierung und Grüne Positionen zur Frauenpolitik. Außerdem gibt es ein interessantes Quiz zum diesjährigen Weltfrauentagsthema. Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihren Besuch! *Foto: Linda Uchler*

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Der militärische Angriff auf die Ukraine war ein Angriff auf unsere Demokratie.

Dieses Vorgehen verurteilen wir auf das Schärfste.

Wir stehen an der Seite unserer ukrainischen Freunde.

#StandwithUkraine

 CDU

SPD | www.spd-eppelheim.de

OV Eppelheim bei Friedensdemonstration der SBKOPE Jusos in Schwetzingen

Am 2. März 2022 haben die Jusos Schwetzingen, Brühl, Ketsch, Oftersheim, Plankstadt und Eppelheim unter der Führung ihres Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden der SPD Eppelheim, Egzon Fejzaj, zur Friedensdemonstration gegen den Krieg in der Ukraine aufgerufen. Über 150 Menschen, darunter ein großer Teil des Vorstands der SPD Eppelheim, haben bei der Kundgebung vor dem Lutherhaus ein starkes Zeichen gegen den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine gesetzt. Zu den Rednern gehörten unter anderem der stellvertretende Präsident des baden-württembergischen Landtags und SPD-Landtagsabgeordnete für Schwetzingen, Daniel Born, der Brühler Gemeinderat

und Mitorganisator der Kundgebung, Pascal Wasow, und Egzon Fejzaj. Alle drei betonten, dass dieser völkerrechtswidrige Krieg sofort zu beenden sei und Putin mit seinen Handlungen nicht nur der Ukraine, sondern auch Europa als Ganzem faktisch den Krieg erklärt hat. Daniel Born hob hervor, dass die Geflüchteten aus Ukraine selbstverständlich bei uns in der Region willkommen sind und wir sie mit offenen Armen empfangen werden.

Pascal Wasow merkte die deutsche Abhängigkeit von russischen Energieimporten kritisch an. Hier müsste sofort ein Umdenken stattfinden. Egzon Fejzaj betonte schlussendlich die Waffenlieferungen an die Ukraine. Diese seien richtig, da die Ukraine einen Krieg für ihre neuen Geschwister in der Europäischen Union ausficht und sowohl Deutschland als auch die Europäische Union als Ganzes der Ukraine bei dem Kampf gegen das despotische Regime Putins unterstützen müssen. Putin zielt mit seinem Krieg auf Freiheit und Demokratie in Europa; hierbei darf er nicht siegreich sein.

Konstantin Gavras



Vereine und Verbände

ASV | www.ASV-Eppelheim.de

ASV Judo/Karate

Kostenloses Schnuppertraining bei der Judo-Abteilung



Die Judo-Abteilung des ASV Eppelheim bietet allen, die an der Sportart Judo interessiert sind, die Möglichkeit eines kostenlosen Judo-Schnuppertrainings an. Das Judo-Training wird von fachkundigen Trainern geleitet, die im Besitz der A-Trainer-Lizenz des Deutschen Sport-Bundes und des Deutschen Judo-Bundes sind. Was ist überhaupt Judo? Jigoro Kano, der Begründer des modernen Judo, hat diesem zwei Prinzipien untergeordnet: „Sei-Ryoku-Zen-Yo“ (bester Einsatz von Geist und in Körper) sowie „Ji-Ta-Kyo-Ei“ (gegenseitiges Helfen und Verstehen).

Judo ist ein Kampfsport nach wohlüberlegten, festen Regeln. Beim Judo können Kinder balgen und Aggressionen harmlos abregieren, ohne dass bei dieser Form einer sportlichen Betätigung jemand ernsthaft verletzt oder Schaden angerichtet wird. Judo ist eine olympische Sportart und wird in allen Ländern der Erde betrieben.

Dem Kinder-Judo werden von Ärzten und Pädagogen besondere Werte zuerkannt. Die Kinder erhalten eine vielseitige, motorische Ausbildung, ohne einseitig überfordert zu werden. Motorische Grundeigenschaften wie Gewandtheit, Schnelligkeit, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer werden verbessert. Die Kinder lernen in der Gruppe positives Sozialverhalten: Die Fairness steht im Vordergrund.

Das Judo-Training findet im Capri-Sonne-Sportcenter im Gymnastikraum statt. Das Kinder-Anfängertraining (ab 5 Jahre) findet donnerstags von 16.30 bis 17.30 Uhr statt.

Foto: Eyüp Soylu

Weitere Infos zur Judo-Abteilung des ASV-Eppelheim gibt es bei Sven Lebküchner, Telefon 0176/98 12 93 77; E-Mail: asv-judo-info@gmx.de oder Homepage: www.asv-eppelheim.de

ASV Fitness, Gesundheit, Turnen & Gymnastik

„fitdankbaby“ – Fitness für dich und dein Baby

„fitdankbaby“ ist das Fitnesskonzept für die Mama, orientiert an den Bedürfnissen ihres Babys. Dein Baby ist aktiv dabei und profitiert gleichzeitig von den vielen Spielen und Liedern. Im Kurs kommt keine Langeweile auf und die Babys sind friedlich und entspannt. So kannst du mit viel Spaß effektiv trainieren. Dabei wirst du von einer für postnatales Training topqualifizierten Kursleitung rundum gut betreut. Werde auch du „fitdankbaby“!

Der Kurs „fitdankbaby Mini“ (mit Babys im Alter von 3 bis 7 Monaten) findet freitags um 14.15 Uhr statt.

Anmeldung unter: www.fitdankbaby.de



ASV Kegeln

15. Spieltag 5./6. März

Bezirksliga 2 Nord

SG 25 Viernheim/Bahnfrei Hemsbach III – SG ASV Eppelheim I

2798:2676

Uwe Schell 477, Robert Partl 470, Hans Bopp 453, Rainer Sturm 432, Wolfgang Griesheimer 425, Ronald Kukla 419

2. Tabellenplatz

Beim Spitzenspiel in Hemsbach konnten wir trotz einer vernünftigen Auswärtsleistung gegen ein verstärktes Team des Gastgebers nicht viel ausrichten. Da wir zwei Spiele weniger gespielt haben, stehen wir nun auf dem 2. Tabellenplatz.

Da wir aber gleichviele Verlustpunkte haben, können wir durch drei Siege aus den letzten drei Spielen das Blatt noch durch eigene Kraft wenden und die Meisterschaft zu unseren Gunsten entscheiden.

BürgerkontaktBüro e.V.

Bewegung und Spaß im Wasser oder an der frischen Luft

Wassergymnastik und Boule-Gruppen des BürgerkontaktBüros sind jede Woche aktiv

Die beliebte Wassergymnastik des BürgerkontaktBüros findet jeden Donnerstag um 14.45 Uhr unter der Leitung von Ursula Blachucik im Gisela-Mierke-Bad statt. Der Kurs ist offen für alle, die Spaß an Bewegung im Wasser haben. Die Kursgebühr von zehn Euro pro Teilnehmer im Monat wird vor Ort eingesammelt. An der Schwimmbadkasse ist zusätzlich der Eintritt ins Bad zu entrichten.

Bei den Boule-Gruppen des BürgerkontaktBüros stehen Spiel, Spaß und Unterhaltung an der frischen Luft im Mittelpunkt. Die Gruppen treffen sich an drei Tagen in der Woche auf dem Boule-Gelände am Dammarie-lès-Lys-Platz, nämlich montags von 10.30 bis 13 Uhr sowie donnerstags und samstags von 14 bis 17 Uhr. Neue Mitspieler und Interessierte, die gerne mitmachen oder erstmal zuschauen möchten, sind jederzeit willkommen!

Text und Bild: Sabine Geschwill



DJK Eppelheim

Wir sind wieder da. Hobbygruppe TISCHTENNIS

Wiedereinsteiger in den Tischtennisport oder wer einige Jahre pausiert hatte. Wer sucht ein sinnvolles Betätigungsfeld, eine Alternative? **Neueinsteiger in den Sport sind herzlich willkommen.** Diese kommen dann ohne Vorerfahrungen nur um aus Spaß Tischtennis zu spielen.

runter vom SOFA



Die Tischtennis-Stallhasen
Bei der **DJK** 0175/8474643

Turnverein Eppelheim | www.tve1927.de

Sportabzeichen 2022 beim TVE



Es ist fast Frühling und wieder Zeit, um mit dem Training für das Sportabzeichen zu beginnen. Es kann jeder/jede mitmachen, ob Einsteiger oder nach einer Pause oder schon länger dabei.

Am 10. November 1912 wurde das Sportabzeichen beschlossen und

es wird vom Deutschen Olympischen Sportbund vergeben. Seit 1952 haben Behinderte ebenfalls die Möglichkeit, es zu erwerben. Inzwischen haben mehr als 800.000 Menschen das Sportabzeichen abgelegt, eine beeindruckende Zahl!

Grundgedanke ist, Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination zu fördern und es wurden dafür vier Gruppen gebildet: Leichtathletik, Schwimmen, Geräteturnen und Radfahren. Nicht jedem liegt jedes Gerät oder jede Anforderung. Deswegen kann zwischen verschiedenen Möglichkeiten innerhalb einer Gruppe gewählt werden. Die Auswahl ist groß und für jeden etwas dabei. Die Anforderungen sind nach Alter und Geschlecht verschieden, sodass niemand überfordert ist. Sie sind auf einem Faltblatt oder im Internet nachzulesen.

Und noch etwas: Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren können auch mitmachen!

Andreas Walter ist auf dem Sportplatz beim Training und Carsten Hildebrand bei der Walking-Gruppe für alle, die statt laufen lieber walken möchten.

Bild: TVE

Start: Donnerstag, 7. April, um 17.45 Uhr; 14. und 28. April; 5. und 19. Mai; 9. und 30. Juni; 7., 21. und 28. Juli; 11. August

Abnahme Sportabzeichen: Samstag, 7. Mai, ab 10 Uhr; 30. Juli und 24. September (Sportanlage)

Zwei-Stunden-Walking-Abnahme: Dienstag, 26. April, 17.45 Uhr und 20. September (Sportanlage)

Wer möchte, kommt einfach vorbei und probiert es aus.

TVE Handball | www.tv-eppeleim.de

Ergebnisse und Berichte

Donnerstag, 3. März

Badenliga (Männer): Unglückliche Derby-Niederlage

TV Eppelheim – TSG Eintracht Plankstadt

22:23

Der alte Spontispruch „Wenn man schon kein Glück hat, dann kommt auch noch Pech hinzu“ traf wieder einmal auf den TV Eppelheim zu, der das Nachholspiel gegen die TSG Plankstadt knapp mit 22:23 (12:11) verlor und nun kaum noch eine Chance hat, vom letzten Tabellenplatz vor den Relegationsspielen wegzukommen. Erstmals seit ein paar Wochen konnten die Trainer Robin Erb und Sebastian Dürr wieder auf drei lange vermisste Stammspieler zurückgreifen, die aus verschiedensten Gründen hatten pausieren müssen. Demgegenüber fehlten jedoch Sebastian Scheffzek und der zuletzt stark aufspielende Domenic Sauer, dazu auch Michael Hofmann und ebenso Torhüter Niclas Brendel. Es war also letztlich doch wieder ein Quartett, das nicht zur Verfügung stand. Immerhin wurde die Lücke im Tor prächtig von einem glänzend haltenden Martin Kriechbaum gefüllt.

Eppelheim legte gleich nach Beginn zwei Tore vor (4:2), doch die Gäste kamen schnell wieder heran und so wogte das Spiel bis zum Pausenpfeiff hin und her. Nach dem Wechsel zunächst ein ähnliches Bild, doch nun gewann die TSG die Oberhand und zog auf 14:17 weg. Aber nimmermüde kämpfend erzwangen die Eppelheimer Jungs den Ausgleich und sogar die Führung (19:18), doch dann kehrte sich das Glück ab und den Gästen zu (20:22). Die Auszeit von Robin Erb verhalf zum Anschluss, aber dann verhinderte bei einem Kracher von Leon Dennhardt der Pfosten den möglichen Ausgleich.

Zufrieden war von den Offiziellen nach dem Schlagabtausch erwartungsgemäß nur Plankstadts Trainer Niels Eichhorn, weil sein Team nun einen großen Schritt in Richtung Aufstiegsrunde machen konnte. Robin Erb hingegen haderte mit zwei, drei unglücklichen Schiedsrichterentscheidungen, die vor allem in der Schlussphase das Spiel kippen ließen. Doch natürlich nahm er auch sein Team und dessen Unzulänglichkeiten in die Pflicht: „Leider haben wir gegen die offensive Deckung der Gäste zu viele Bälle verloren, da merkt man, dass wir nur zweimal mit allen Spielern trainieren konnten und ein wenig Cleverness fehlte halt leider auch.“

Sebastian Dürr sah eher das Positive: „Unsere Abwehr hat hervorragend gearbeitet, da kann man nicht mäkeln, aber die Ballverluste, 18 im ganzen Spiel, konnten wir nicht verkraften.“

Hoffnung für die Abstiegsrunde, die am Wochenende nach dem Spiel in Friedrichsfeld (13. März) beginnt, macht die Tatsache, dass, wenn Corona nicht wieder zuschlägt, wohl alle Spieler wieder an Bord sein dürften.

(we)

TVE: Kriechbaum, Heimbrecht; Späth, Stotz (3), Fischer, Huckelle, Rutt, Marz (3), Hess (4), Geier (6), Dennhardt (4/2), Schäfer (2), Sommer

Sonntag, 6. März

B-Jugend (männlich) Landesliga:

JSG Hemsbach/Laudenbach – ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim

24:29

A-Jugend (männlich) Landesliga:

JSG Rot/Malsch II – ASG TSG Eintr. Plankstadt/TV Eppelheim 36:27

Vorberichte und kommende Spiele:

Sonntag, 13. März

Badenliga (Männer)

TV Friedrichsfeld – TV Eppelheim

17 Uhr, Lilli-Gräber Halle in Friedrichsfeld

Samstag, 12. März

E-Jugend (gemischt) Bezirksliga 1

TV Eppelheim – TSG Dossenheim

12 Uhr, CSSC

A-Jugend (männlich) Landesliga

ASG TSG Eintr. Plankstadt/TV Eppelheim – JSG Ilvesheim/Ladenburg
14 Uhr, CSSC

Bezirksliga 4-2

TV Eppelheim III – Spvgg Ilvesheim II
16 Uhr, CSSC

Landesliga (Frauen)

TV Eppelheim – TV Edingen
18 Uhr, CSSC

Landesliga (Männer)

TV Eppelheim II – SG HD/Leimen
20 Uhr, CSSC

Sonntag, 13. März 2022**C-Jugend (weiblich) Bezirksliga 1**

KuSG Leimen – TV Eppelheim
15 Uhr, Sportparkhalle in Leimen

B-Jugend (männlich) Landesliga

HG Saase – ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim
17.30 Uhr, Sachsenhalle in Großsachsen

TVE Leichtathletik | www.tve-leichtathletik.de

Großartige Leistungen in 2021 lassen hoffen auf 2022

Unsere neuen Regionalkaderathleten Jonathan Hoffleit (v. l.), Fabian Müller und Marlene Seeling. Foto: TVE

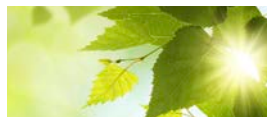
2021, das zweite „Corona-Jahr“, begann für die Abteilung Leichtathletik des TV Eppelheim mit großen Herausforderungen: Wie bei vielen anderen Vereinen auch konnte das Outdoor-Sportprogramm erst ab März in 2er-Gruppen aufgenommen werden. Dank des Engagements unserer Trainer und der Mithilfe von Eltern als „Hygienehelfer“ war dennoch eine gute Saisonvorbereitung gewährleistet. Die Corona-Lockerungen Ende Juni ermöglichten es uns, zwei Wettkämpfe in Eppelheim durchzuführen, mit denen sich unsere Athletinnen und Athleten nicht nur auf die Badischen Meisterschaften vorbereiten, sondern auch ihre gute Form unter Beweis stellen konnten.

Bei den Badischen Mehrkampf-Meisterschaften in Konstanz war der TVE auf den vordersten Plätzen vertreten und stellte mit Samuel Mauss (M12) sogar einen Badischen Meister. Bei den Badischen Mannschaftsmeisterschaften, die Ende September in Eppelheim stattfanden, waren alle unsere Trainingsgruppen qualifiziert; die U12-Jungs konnten ihren Titel aus 2019 verteidigen (in 2020 war der Wettbewerb leider ausgefallen).

Obendrein brachen unsere Nachwuchs-Athletinnen und -Athleten Marlene Seeling, Fabian Müller, Paul Schubert, Samuel Mauss, Tim Schirmer und Timo Sillmann sieben zum Teil sehr alte Vereinsrekorde, unter anderem im Werfen und im Hürdensprint.

Ebenfalls stolz sind wir darauf, dass in 2021 gleich drei neue Teilnehmer in den Regionalkader des Badischen Leichtathletikverbandes kamen – Marlene Seeling wurde später sogar in den Talentkader der Leichtathletik Baden-Württemberg berufen. Der TVE ist nun in der Saison 21/22 mit insgesamt fünf Teilnehmern im Regionalkader vertreten – so viele wie noch nie zuvor.

All dies lässt auf eine erfolgreiche Saison 2022 hoffen – dann endlich auch wieder mit Wettkämpfen in der Kinderleichtathletik. Unsere Eppelheimer Veranstaltungen in 2022 sind: KiLA-Cup (21. Mai); Mehrkämpfe U14/U16 (22. Mai); Badische Mehrkampf-Meisterschaften (16./17. Juli).

**Natur und Umwelt****KLiBA****Energiespartipp: Smart heizen, bares Geld sparen**

Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Steigende Strom- und Heizkosten sind ein guter Anlass, das eigene Verbrauchsverhalten einmal genau unter die Lupe zu nehmen. Insbesondere beim Heizen schlummert oft ein großes Einsparpotenzial. Mit den folgenden drei Tipps können Verbraucherinnen und Verbraucher nicht nur die Umwelt schonen, sondern auch viel Geld bei der nächsten Heizkostenabrechnung sparen.

Die passende Heiztemperatur wählen

Jeder Mensch hat seine persönliche Wohlfühltemperatur. Allerdings gibt es auch hier Einsparpotenzial: Während im Wohnzimmer und in der Küche 19 bis 21 Grad Celsius ausreichen, um sich wohlfühlen, sollte es im Bad mit 21 bis 24 Grad Celsius etwas wärmer sein. Im Schlafzimmer sorgen Temperaturen um 18 Grad Celsius für einen angenehmen Schlaf. Nachts und tagsüber, wenn niemand zu Hause ist, können Sie die Temperatur insgesamt senken. Als Faustregel gilt: Jedes Grad weniger Temperatur spart etwa sechs Prozent an Heizkosten für den betreffenden Raum.

Richtig lüften

In Deutschland wohl bekannt, doch die wenigsten machen es richtig: stoßlüften. So wird unter anderem dem Auskühlen der Wände und möglicher Schimmelbildung vorgebeugt. Statt also die Fenster lange gekippt zu lassen, sollte lieber mehrmals täglich das Fenster weit geöffnet werden. So kann die verbrauchte Luft den Raum verlassen und frische Luft kommt herein. Außerdem geht auf diese Weise weniger Wärmeenergie verloren. Die Heizung sollte natürlich während des Lüftens ausgeschaltet werden.

Die Heizanlage verbessern

Die Heizung ist neben der Wärmedämmung der Bereich, mit dem sich im Rahmen einer energetischen Modernisierung am schnellsten die meiste Energie sparen lässt. Dabei muss nicht immer ein neues Heizsystem installiert werden. Häufig nutzen Sie die Energie schon viel effizienter, wenn alle Komponenten Ihrer Heizungsanlage optimal aufeinander abgestimmt sind oder Sie einzelne Elemente der Heizung austauschen lassen, wie zum Beispiel die Heizungspumpe. Auch eine gute Rohrisolierung, Nachtabsenkung oder ein hydraulischer Abgleich vollbringen wahre Energiesparwunder.

Ist die Heizung optimal eingestellt, geben alle Heizkörper gleichmäßig Wärme ab, verursachen keine störenden Geräusche mehr und die Heizung entspricht viel besser den Bedürfnissen der Hausbewohnerinnen und Hausbewohner.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221/99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus am Mittwoch, 23. März 2022, zwischen 16 und 18 Uhr.



Informationen, Kulturelles

Eppelheimer Flüchtlingshilfe

Wer kann helfen?

1. Unsere somalische Familie sucht dringend ein Mädchenfahrrad (24"). Alle Familienmitglieder haben jetzt Fahrräder, nur die kleine Salma muss zusehen und würde sich freuen mitzufahren! Rückmeldungen telefonisch unter der Nummer 06221/76 67 14 oder E-Mail: hlacroix@t-online.de

2. Wir von der Flüchtlingshilfe suchen sehr dringend eine 3- bis 4-Zimmer-Wohnung in Eppelheim und Umgebung für eine kurdisch-stämmige Familie aus dem Iran mit zwei Kindern im Alter von 19 und 10 Jahren. Die Mutter macht eine Ausbildung zur Zahnarzhelferin in Eppelheim, der Vater arbeitet bei einem Spezialunternehmen für Rohrreinigung in Walldorf. Der ältere Sohn besucht die Berufsfachschule in Wieblingen, der jüngere die Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule in Eppelheim. Wir betreuen die Familie seit sechs Jahren und freuen uns mit ihr auf eine geeignete Wohnung in der Umgebung. Rückmeldungen telefonisch unter der Nummer 0179/2 00 50 35 oder E-Mail: neuerschmittelw@online.de

AVR

Gebührenfreies Mehrvolumen für die Grüne Tonne plus

Ab sofort stellen wir Ihnen für die Grüne Tonne plus zusätzliches Behältervolumen gebührenfrei zur Verfügung. Bitte setzen Sie sich bei Bedarf mit uns in Verbindung unter E-Mail: haushalt@avr-kommunal.de oder telefonisch unter 07261/931-202.

Man kann die Bestellung auch direkt online bestellen aufgeben: www.avr-kommunal.de/online-service/behaelter-umbestellen. Die Grüne Tonne plus gibt es in den Größen 120 Liter, 240 Liter, 770 Liter und 1.100 Liter.

Sonstiges

Pflegeplätze für Hunde aus der Ukraine gesucht



Helping Hands for Animals
Rhein-Neckar-Kreis
Interessengemeinschaft

Maiky Klein - maiky167@web.de

Helping Hands for Animals Rhein-Neckar-Kreis ist eine Interessengemeinschaft, die sich für Tiere in Not einsetzt. Die Mitglieder arbeiten ehrenamtlich, ohne Druck und Verpflichtungen. Unser Ziel im Tierschutz ist es, überall zu helfen, wo Hilfe gebraucht wird.

Wo fängt „Hilfe“ an? Hilfe fängt an beim Erfahrungsaustausch, beim Vermitteln zwischen Tierarzt und Tierhaltern oder auch bei finanziellen Angelegenheiten. Es geht um gegenseitige Unterstützung.

Die Interessengemeinschaft sammelt Futter- und Sachspenden für die tierischen Lieblinge beispielsweise von Rentnern, Arbeitssuchenden oder Obdachlosen sowie für Projekte wie Obdach e.V. Heidelberg. Es wird KEIN Geld gesammelt, sondern nur Sachspenden wie Nassfutter, Trockenfutter, Leckerlis oder Spielzeug.

Die Abgabe erfolgt aus Sicherheitsgründen nur in geschlossenen Tüten.

Aus aktuellem Anlass sucht Helping Hands for Animals vermehrt auch Pflegestellen und Endplätze für Tiere aus den Tierheimen aus der Ukraine. Gerne bieten die Mitglieder den Menschen Unterstützung an, die Flüchtlinge mit Tieren aufnehmen, sodass diese mit Futter und Spielzeug ausgestattet sind, soweit es möglich ist.

Bei weiteren Fragen, Spenden oder Interesse an einem Pflege- oder Endplatz für einen Hund aus der Ukraine erreichen Sie uns unter folgender E-Mail: Maiky167@web.de

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg:

Bis 31. März freiwillige Rentenbeiträge zahlen

Obwohl das neue Jahr schon längst begonnen hat, können in der Rentenversicherung freiwillige Beiträge für 2021 noch bis 31. März 2022 rückwirkend gezahlt werden. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Wie hoch die freiwilligen Beiträge sein sollen, bestimmt man selbst: Wer für 2021 noch zahlen will, kann zwischen 83,70 und 1.320,60 Euro für jeden Beitragsmonat entrichten. Sollen die Zahlungen bereits für 2022 gelten, so ist jeder Betrag zwischen 83,70 Euro und 1.311,30 Euro monatlich möglich. Freiwillig versichern können sich zum Beispiel selbstständig Tätige, Beamtinnen und Beamte sowie Hausfrauen beziehungsweise Hausmänner.

Dabei besonders interessant: Vor 1955 geborene Personen, die trotz Kindererziehung keine fünf Beitragsjahre haben, können jederzeit selbst nach Erreichen der Regelaltersgrenze die noch fehlenden Beiträge nachzahlen und so einen Rentenanspruch entstehen lassen. Für die Einzahlungen erhält man Ansprüche auf Rehabilitationsleistungen und Schutz für Hinterbliebene. Darüber hinaus erhöht man den Anspruch auf eine Altersrente und hält unter besonderen Voraussetzungen auch die Anwartschaft auf eine Erwerbsminderungsrente aufrecht.

Interessierte sollten allerdings beachten, dass man sich bei der gesetzlichen Rente das eingezahlte Kapital nicht vorzeitig wieder auszahlen lassen kann. Aus steuerlichen Gründen können die zusätzlichen Einzahlungen in die gesetzliche Rentenversicherung ebenfalls interessant sein. Sie können als Altersvorsorgeaufwendungen geltend gemacht werden. Dafür muss die Rente im Alter versteuert werden. Ebenso zahlen Rentnerinnen und Rentner Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge aus den Einnahmen.

Mehr Informationen rund um die freiwilligen Beiträge enthält die kostenlose Broschüre „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Die Broschüre kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721/825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de